



# BERLINER BRIEF

Ausgabe 5 - 2019



Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebe Unionsfreundinnen und Unionsfreunde,  
pünktlich zum Monatsende haben Sie nun den aktuellen Berliner Brief zur Hand. Der Mai sah zwei Sitzungswochen am Deutschen Bundestag sowie einige namentliche Abstimmungen vor, z.B. auch die Verlängerung von Bundeswehrmandaten in Mali und Somalia oder der Veränderung der BaföG-Verordnung. Besonders interessant war für mich jedoch die Plenardebatte zum Tag der Städtebauförderung. Seit weit über vierzig Jahren unterstützen Bund und Länder gemeinsam Städte und Gemeinden bei der Bewältigung der städtebaulichen Anpassungs- und Investitionserfordernisse. Durch viele verschiedene Förderprogramme profitiert auch mein Wahlkreis davon, jüngst mit der Förderung für die Sanierung der Orgel in der St.-Andreas-Kirche in der Lutherstadt Eisleben. Ich hoffe sehr, dass ich unseren Kommunen noch viele weitere positive Förderbescheide überbringen darf.

Einen Besucherrekord gab es in diesem Monat auch - mehr als 200 Schülerinnen/Schüler und ehrenamtlich engagierte Erwachsene reisten zu mir nach Berlin - mit allerhand Fragen im Gepäck. Mehr dazu erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Noch ein Wort zu den Wahlergebnissen der Kommunalwahl am 26. Mai: Wir haben teils stark an Stimmen verloren. Das Gesamtergebnis ist enttäuschend, die Verluste sind eindeutig zu hoch und wir müssen uns fragen, warum wir mit unseren Argumenten nicht durchdringen oder auf welche Weise wir besser überzeugen und als Union auf kommunaler Ebene wieder sichtbarer werden. Ich gratuliere allen gewählten Mandatsträgern, die für die CDU angetreten sind, und wünsche ihnen viel Erfolg für die Arbeit in der Kommunalpolitik.

Herzliche Grüße!

Ihr Torsten Schweiger

## Retten. Löschen. Bergen. Schützen

Wie der Wahlspruch der deutschen Feuerwehren in der Praxis umgesetzt wird, habe ich am 24. Mai 2019 an vielen Orten in ganz Sachsen-Anhalt eindrucksvoll erleben können. Die zentrale Veranstaltung des Landes zum **2. Tag der Feuerwehr** fand in meinem Wahlkreis, in der **Lutherstadt Eisleben**, statt. Mit herausragendem Engagement setzen sich die Kameradinnen und Kameraden aller Wehren täglich für uns ein. Neben Eisleben besuchte ich auch die Festveranstaltungen in Allstedt und in der Einheitsgemeinde Südharz und sprach auch dort meinen Dank für die Einsatzbereitschaft und die Nachwuchsgewinnung der „Minilöcher“ aus.



## AKTUELLES AUS DEM PARLAMENT

**Gesetz zur nachhaltigen Stärkung der personellen Einsatzbereitschaft der Bundeswehr (Bundeswehr-Einsatzbereitschaftsstärkungsgesetz – BwEinsatzBerStG)** Mit dem Bundeswehr-Einsatzbereitschaftsstärkungsgesetz erreichen wir einen Meilenstein aus dem Koalitionsvertrag. Für die Verteidigungspolitik ist es das zentrale Gesetzesvorhaben in dieser Legislaturperiode. Es soll helfen, den **personellen Aufwuchs der Bundeswehr zu verstetigen** und die **Bundeswehr als attraktiven Arbeitgeber zu stärken**. Inhaltlich nimmt es **Verbesserungen in den Bereichen soziale Absicherung, Bezahlung und Flexibilisierung der Dienstgestaltung** vor.

**Gesetz über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung.** Mit dem Gesetzentwurf, den wir in erster Lesung diskutiert haben, soll unter anderem die bestehende Regelung der Ausbildungsduldung, die sogenannte 3+2-Regelung, auf staatlich anerkannte oder vergleichbar geregelte Assistenz- und Helferberufe erweitert werden, sofern darauf eine qualifizierte Ausbildung in einem Mangelberuf folgt. Neben weiteren Regelungen wird eine längerfristige sogenannte Beschäftigungsduldung für Geduldete eingeführt, die durch ihre Erwerbstätigkeit ihren Lebensunterhalt sichern und gut integriert sind.

**Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der durch die Europäische Union geführten EUNAVFOR Somalia Operation Atalanta zur Bekämpfung der Piraterie vor der Küste Somalias.** Die Bundestagsabgeordneten diskutierten die Mandatsverlängerung zur EU-geführten Operation Atalanta bis zum 31. Mai 2020 mit einer reduzierten **personellen Obergrenze von 400 Soldaten**. EUNAVFOR schützt die Transporte des Welternährungsprogramms, Seeleute und Handelsschiffe am Horn von Afrika und verhindert Piraterie vor der Küste Somalias. Deutschland beteiligt sich seit 2008 durchgehend an der EU-Operation.

**Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Militärmission der Europäischen Union als Beitrag zur Ausbildung der malischen Streitkräfte (EUTM Mali).** Gemäß des Antrags der Bundesregierung zur Verlängerung von EUTM Mali bis zum 31. Mai 2020 soll die **personelle Obergrenze von 350 Soldaten** erhalten bleiben. EUTM Mali ist wichtiges Element bei Bemühungen, staatliche Strukturen zu stärken und fähige Sicherheitskräfte aufzubauen und stellt damit eine wichtige Ergänzung zum UN Einsatz MINUSMA dar. An der Ausbildungsmission in Mali beteiligen sich derzeit 24 Nationen, wobei Deutschland rund 150 Soldaten stellt.

**Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der Multidimensionalen Integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Mali (MINUSMA).** Die Bundesregierung bittet um eine Verlängerung des Mandats um 12 Monate bis zum 31. Mai 2020. Deutschland beteiligt sich bereits seit 2013 an MINUSMA. Schwerpunkt des deutschen Engagements bleibt weiter die Sicherung des Friedens und der territorialen Integrität Malis, wobei vor allem **Maßnahmen zur Stabilisierung des Nordens des Landes** Priorität haben.

**Gesetz zur Reform der Psychotherapeutenausbildung.** Wir beraten in erster Lesung einen Gesetzentwurf, mit dem das aktuelle Psychotherapeutengesetz aus dem Jahr 1998 und damit die **Ausbildung der Psychotherapeuten novelliert** wird. Anders als heute soll es künftig eine **Direktausbildung für Psychotherapeuten** geben: Der neue Ausbildungsweg soll im Rahmen eines **fünfjährigen Hochschulstudiums** Voraussetzung für die Erteilung der Approbation werden.

**Keine Einbürgerung bei Mehrehe.** Demnächst berät der Bundestag einen Gesetzentwurf zur Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts, mit dem Terrorkämpfern die deutsche Staatsangehörigkeit entzogen wird, wenn sie Doppelstaatler sind. Wer als Ausländer mit mehreren Frauen verheiratet ist, kann kein deutscher Staatsbürger werden. Das ist für uns eine **Frage von fundamentalen Werten**, für die wir als Christdemokraten und Christsoziale eintreten.

## Tag der Städtebauförderung

Städtebauförderung schafft Heimat und ist Politik für den ländlichen Raum! 790 Mio. Euro vom Bund. 2.900 Gesamtmaßnahmen. Wirtschaftliche Effizienz: Jeder eingesetzte Euro löst 7 Euro an zusätzlichen Investitionen aus. Dies stellte Horst Seehofer am 10. Mai in der Plenardebatte des deutschen Bundestages zur Städtebauförderung heraus. Seit weit über vierzig Jahren unterstützen Bund und Länder gemeinsam Städte und Gemeinden bei der Bewältigung der städtebaulichen Anpassungs- und Investitionserfordernisse. In Berlin gibt es dafür viele Förderprogramme.

Mein Engagement in Berlin lohnt sich für den gesamten Wahlkreis. In den letzten Monaten konnte ich so viele gute Nachrichten in meine Heimat überbringen: 130.000 für das Feuerwehrgerätehaus in Gerbstedt, 35.000 für die Gerhard-Orgel der Merseburger Stadtkirche „St. Maximi“ und 45.000 für das Sonnenschloss Walbeck bei Hettstedt sowie jüngst 200.000 für die Orgel der St. Andreas Kirche der Lutherstadt Eisleben, 3,6 Mio. für das Stadtbad Sangerhausen und weitere 684.000 Euro für das Sommerbad Allstedt.

Maßgeblich für diese guten Nachrichten aus der Städtebauförderung ist jedoch das herausragende Engagement vieler Engagierter, das tatkräftige Anpacken der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Bürgermeister und Bürgermeisterinnen, der Verwaltungsmitarbeiter sowie die Unterstützung engagierter Stadt- und Gemeinderäte in unserer Region. Hierfür vielen Dank!





PPP

**Mit dem Bundestag 2019/2020  
in die USA!**  
Stipendium für Schüler/-innen  
Stipendium für junge Berufstätige

## Auf zum Auslandsjahr in die USA—mit dem Parlamentarischem Patenschaftsprogramm

Auch in diesem Jahr vergibt der Deutsche Bundestag Stipendien für ein Austauschjahr in den USA. Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende und junge Berufstätige können sich **bis zum 13. September 2019** bewerben. Über das Parlamentarische Patenschafts-Programm werdet ihr Juniorbotschafter der Bundesrepublik Deutschland und verbringt ein Jahr in den USA. Das ist eine tolle Möglichkeit, sich persönlich weiter zu entwickeln, Land und Sprache besser kennenzulernen. Nähere Informationen findet ihr im Internet oder in meinen Wahlkreisbüros.

## GEWERBSCHAU „REFORMA“ IN DER LUTHERSTADT EISLEBEN

Anfang Mai war ich auf der **Gewerbeschau "Reforma"** in der Lutherstadt Eisleben unterwegs und kam hier wieder mit den mittelständischen Unternehmern und politischen Wegbegleitern ins Gespräch. Die Frühlingswiese war wieder hervorragend vorbereitet. Ein weiteres Highlight des ersten Maiwochenendes war die Krönung der **1. Kupferschieferkönigin** der Lutherstadt Eisleben. Die 18jährige Eileen Lampe (rechts im Bild) aus Volkstedt hat die Kürung im Festzelt bravourös gemeistert und stand danach standesgemäß für Gespräche und gemeinsame Fotos zur Verfügung.



## WEINBERGFEST QUERFURT

Auf dem Städtischen **Weinberg „St. Bruno“ in Querfurt** fand am 18. Mai zum zweiten Mal das Weinbergfest statt. Hier werden die Rebsorten Gutedel, Weißburgunder und Blauer Zweigelt angebaut. Der aus den Trauben gekelterte Wein trägt den Namen „Edler von Querfurt“ - der schmeckt tatsächlich so. Gern bin ich der Einladung von Bürgermeister Andreas Nette gefolgt. Bei angenehmen Gesprächen mit den Besuchern und Ehrengästen traf ich u.a. die **Gebietsweinkönigin** von Saale- Unstrut und die **Weinprinzessin** von Burgwerben-Kriechau (Bild Mitte).

Zeitgleich ging auch das neu errichtete Regenrückhaltebecken im Quernetal bei Querfurt in Betrieb. 28 Monate nach dem Baubeginn konnte das Hochwasserrückhaltebecken eingeweiht werden. Mit Hilfe der Förderung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds wird die Hochwassergefahr deutlich abgeschwächt. Vor Ort konnte ich feststellen, dass mit dem Bau auch ein attraktiver Anziehungspunkt für Wochenendausflüge geschaffen wurde.



## AKTIVE JUNGE UNION IN MERSEBURG

„Es ist noch Suppe da“, hieß es am Dienstag vor der Kommunalwahl auf der Kliaplatte in Merseburg (Bild rechts). Viele Bürger nutzten die lockere Atmosphäre für ein Gespräch. Der Stand der CDU war gut besucht. Unser EU-Abgeordneter Sven Schulze, junge Kommunalpolitiker der CDU und ich waren pausenlos im Dialog: Zuhören, Erklären und Verstehen. Mit den Menschen vor Ort zu sprechen ist wichtig. Vom CDU-Wahlkampfstand ging es zu meiner Bürgersprechstunde ins Wahlkreisbüro. Sehr gern nehme ich mir Zeit für die Anliegen der Bürger. Um diese lösen zu können, brauchen wir eine intensive Zusammenarbeit auf allen politischen Ebenen. Dafür steht die CDU.



## Besucherrekord bei mir in Berlin

Über 200 Besucher habe ich in diesem Monat in Berlin empfangen. Neben einer Besuchergruppe von 50 Erwachsenen, die auf Einladung des Bundespresseamtes das politische Berlin entdecken durften, haben sich auch in Eigenregie mehrere Schulklassen für einen Besuch des Deutschen Bundestages und einem anschließenden persönlichen Informationsgespräch mit mir angemeldet. Es ist schön zu erleben, wie wissbegierig, interessiert und streitbar dabei auch meine jungen Besucher, die Schülerinnen und Schüler meines Wahlkreises sind. Den Auftakt bildete die **Sekundarschule Mansfeld** (Bildmitte) mit ihrem Besuch am 10. Mai. Die 43 Schülerinnen und Schüler hatten viele Fragen zur aktuellen Diskussion der CO<sub>2</sub>-Reduktion und den Ausgleichsmaßnahmen zum Kohleausstieg. Gefragt wurde ich aber auch wie es dazu kam, dass ich Bundestagsabgeordneter geworden bin und wer in Sitzungswochen bei mir zu Hause den Müll raus bringt.

Den Berliner Politikbetrieb wollten auch die **Gymnasiasten aus Querfurt** (Bild oben) näher unter die Lupe nehmen. Sie kamen am 13. Mai gut gelaunt in die Hauptstadt. Kein Wunder, die schriftlichen Abiturprüfungen hatten sie gerade absolviert und das Abi damit fast in der Tasche. Wir sprachen über Upload-Filter, Kohleausstieg und Jens Spahns Gesetzentwurf zur Organspende, wobei die Schülerinnen und Schüler das gesamte Meinungsspektrum vertraten. Der Religionskurs der 12. Klasse des **Gymnasiums Hettstedt** (Bild unten) hatte einen ganzen Fragenkatalog im Gepäck. Spannend war dabei auch die Frage: Wie viel Urlaub hat ein MdB?

Am 16. Mai reiste die **Besuchergruppe meiner Bundespresseamtsfahrt** an. Ich hatte dafür gesellschaftlich engagierte Bürger meiner Heimat, u.a. vom THW Sangerhausen eingeladen. Die Gäste hatten die Möglichkeit, auf der Besuchertribüne einer Plenarsitzung zum Thema Europol zuzuhören. Dabei begeisterten sie die Reden der Abgeordneten, wie sie mir berichteten. Ebenso konnten sie das Olympia Stadion besuchen und das Regierungsviertel vom Wasser aus erkunden. Außerdem ging es ins Stasi-Museum.

Weitere 50 junge Menschen, die 8. Klassen der **Sekundarschule Roßla**, besuchten mich schließlich am 29. Mai. Da dies eine sitzungsfreie Woche war, habe ich meine Wahlkreiswoche für das Treffen unterbrochen. Auch wir hatten nach der Führung im Deutschen Bundestag eine Stunde Zeit, um meinen Arbeitstag als Abgeordneter zu besprechen und abschließend Fragen zu klären.

Ich freue mich immer wieder über das Interesse von gesellschaftlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern, aber auch der Schülerinnen und Schüler, die sich mit einer Besuchsanfrage an das Berliner Büro wenden oder



**Gute Nachrichten aus Berlin:****200.000 Euro für die Orgel in der St.-Andreas-Kirche in der Lutherstadt Eisleben**

Gute Nachrichten für die Lutherstadt Eisleben

**200.000 Euro Bundesmittel**

Förderung der Orgel in der St.-Andreas-Kirche

Mit großer Freude habe ich die Nachricht für die Lutherstadt und die Freunde der Kirchenmusik empfangen. Die St.-Andreas-Kirche ist ein wichtiger Teil unseres kulturellen Erbes. Dieses müssen wir insbesondere auch im ländlichen Raum erhalten. Die Instandsetzung der Orgel ist für eine nachhaltige Belegung und breitere öffentliche Nutzung der St. Andreas-Kirche ein wesentliches Element. Durch die 200.000 Euro Förderung aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundes ist die Restaurierung dieses Kulturgutes gesichert. Durch meine Besuche kenne ich das außergewöhnliche Engagement der Kirchengemeinde. Sehr gern habe ich Pfarrerin Iris Hellmich und Kantor Thomas Ennenbach deshalb bei der Beantragung der Fördermittel unterstützt. Es ist toll, dass sich mein Einsatz gelohnt hat und ich für unsere Region in Berlin eintreten kann.

**TERMINE/ ANKÜNDIGUNGEN**

- 1.6. 2019 - Hoffest Pfersdorfer Bauernmarkt in Arnstein OT Pfersdorf
- 7.6.2019 - Feierliche Gebäudeeinweihung des THW in Sangerhausen
- 8./9.6.2019 - Reitturnier, Walkmühle Sangerhausen
- 13.6.2019 - „Tag der offenen Tür“ im Wohnheim „Lebenswert“ Sangerhausen
- 13.6.2019 - Bürgersprechstunde, Wahlkreisbüro Sangerhausen ab 14:30 Uhr
- 14.6.2019 - Merseburger Schlossfest
- 15.6.2019 - Händelweinblütenfest in Zappendorf
- 16.6.2019 - Wallhäuser Krammarkt
- 17.6. bis 21.06.2019 - Wanderausstellung des Deutschen Bundestages, Marienkirche Sangerhausen
- 21.06.2019 - Rosariumsbegegnung Sangerhausen
- 22.6.2019 - Kirschfest Obsthof Moser, Röblingen
- 29.06.2019 - Berg- und Rosenfest Sangerhausen
- 30.06.2019 - Bürgerfrühstück des Lions Club, Parkplatz Markt in Sangerhausen

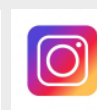
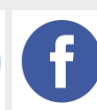
**Parlamentarische Sitzungswochen in Berlin**

3. bis 7. Juni 2019

24. bis 28. Juni 2019

**Feiertage/ Brückentag**

10. Juni 2019 - Pfingstmontag

**Folgen Sie mir auf meiner Internetseite unter****[www.cdu-schweiger.de](http://www.cdu-schweiger.de) oder bei****Twitter,  
Facebook  
und Instagram****So erreichen Sie mich ...****Abgeordnetenbüro Berlin**

Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

Telefon: 030 227-77066 Telefax: 030 227-70069

E-Mail: [torsten.schweiger@bundestag.de](mailto:torsten.schweiger@bundestag.de)**Ansprechpartnerin: Andrea Haese****Wahlkreisbüro Sangerhausen**

Schlossgasse 3 • 06526 Sangerhausen

Telefon: 03464 279930 • Telefax: 03464 279931

E-Mail: [torsten.schweiger.wk01@bundestag.de](mailto:torsten.schweiger.wk01@bundestag.de)**Ansprechpartnerin: Nadine Pein****Wahlkreisbüro Lutherstadt Eisleben/ Hettstedt**

Markt 14 • 06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon: 03475-7149650

E-Mail: [torsten.schweiger.wk02@bundestag.de](mailto:torsten.schweiger.wk02@bundestag.de)**Ansprechpartner: Matthias Redlich****Wahlkreisbüro Merseburg**

Burgstraße 6 • 06217 Merseburg

Telefon: 03461-2897337

E-Mail: [torsten.schweiger.wk03@bundestag.de](mailto:torsten.schweiger.wk03@bundestag.de)**Ansprechpartnerin: Heike Roßner**